

Seengen, 26. Juni 2023/Veranstaltungshinweis

Schloss Hallwyl zeigt an vier Wochenenden das Leben im Hochmittelalter

An jeweils vier Wochenenden im Juli 2023 findet die Veranstaltung "Erlebnis Mittelalter – Bauernalltag auf dem Hof" vor den Toren von Schloss Hallwyl statt. Besucherinnen und Besucher erleben jeweils am Wochenende, wie der Hof wächst und lebt. An ausgesuchten Daten kann auf dem Bauernhof übernachtet werden.

Eine Gruppe Siedler lässt sich vor den Schlosstoren nieder und errichtet hier einen Bauernhof – mitsamt Hühnern und allem, was dazu gehört. Rund 20 Darstellerinnen und Darsteller der Gruppe "abenteuerzeitreise" nähen, schmieden, flechten und kochen wie das einfache Volk im 12. Jahrhundert.

An jedem der vier Wochenenden steht ein anderes Thema im Vordergrund: Am 1./2. Juli zeigen Bauern und Handwerker, wie im Hochmittelalter gebaut wurde. Am Wochenende vom 8./9. Juli dreht sich alles um Ernährung, am 15./16. Juli um Bekleidung und Textil. Höhepunkt ist am 22./23. Juli der Besuch des Herrn von Hallwyl mit Gefolge: Adlige flanieren durch Schloss und Hof, Musiker spielen auf – und das Publikum taucht mit ein in die mittelalterliche Feststimmung.

Programm-Highlights an den vier Wochenenden

Samstag/Sonntag, 1./2. Juli 2023: Siedeln und Aufbau

Besucherinnen und Besucher werden Zeugen, wie Bauern und Handwerker aus dem Umland ihren Hausstand vor die Burg karren und einen Gutshof errichten. Aus glühenden Eisen werden Werkzeuge hergestellt, aus Fasern Seile gedreht und aus Holzbalken, Ästen und Lehm alles Mögliche gemacht.

Samstag/Sonntag, 8./9. Juli 2023: Ernährung und Hygiene

Wie sieht es mit der Ernährung und der Hygiene im Hochmittelalter aus? Die erste Ernte des Gutes wird gedrescht, um Korn für die Mühle zu haben und Brot zu backen. Aus geschlachteten Tieren wird nicht nur Fleisch gewonnen: Die Knochen werden zu Werkzeugen verarbeitet; aus dem Fett des Tieres wird Talg gekocht, das als Talglicht abends die Räume erleuchtet.

Samstag/Sonntag, 15./16. Juli 2023: Bekleidung und Textil

Vom Schaf zum fertigen Kleidungsstück oder vom Samen zum Leinenstoff. Was braucht es alles, um Kleidung herzustellen und wie funktioniert das? Wie werden Schuhe gemacht und was kann mit Faden und Nadel sonst noch so angestellt werden?

SCHLOSS LENZBURG
SCHLOSS HALLWYL
SCHLOSS HABSBURG
SCHLOSS WILDEGG
KLOSTERHALBINSEL WETTINGEN
KLOSTER KÖNIGSFELDEN
VINDONISSA MUSEUM
LEGIONÄRSPFAD VINDONISSA
SAMMLUNGSZENTRUM EGLISWIL
INDUSTRIEKULTOUR AABACH

Samstag/Sonntag, 22./23. Juli 2023: Adel und Bauern

Zum Abschluss der Aufbauarbeiten im Gutshof ist der Herr von Hallwyl und sein Hof vor Ort. Er inspiziert den neuen Gutshof. Im Schloss gehen die Adligen ihren Tätigkeiten nach, während im Gutshof die Bauern und Handwerker ihr Tagewerk verrichten. Auch im Schloss führen Handwerker verschiedene Arbeiten aus.

Übernachten wie im Mittelalter

An ausgewählten Daten kann zudem auf dem mittelalterlichen Gutshof übernachtet werden.

Teilnehmerinnen und Teilnehmer tauchen mittelalterlich gekleidet in das einfache Leben von damals ein. Auf dem Hof wird jede Hand gebraucht: Sei es beim Getreide mahlen, bei der Versorgung der Tiere, beim Handwerk oder in der Küche. Höhepunkt ist das gemeinsame Nachtessen. Die Nacht wird im Zelt in Leinenschlafsäcken auf Stroh verbracht. Der neue Tag beginnt mit einem kleinen Frühstück. Dieses Angebot muss vorab gebucht werden.

Daten

Angebote an den Wochenenden: 1./2. Juli, 8./9. Juli, 15./16. Juli, 22./23. Juli, jeweils von 10 – 17 Uhr

Daten der Übernachtungen: 1./7./14./15./21./ und 22 Juli, jeweils von 17 – 9 Uhr

Tickets sowie das detaillierte Programm auf www.schlosshallwyl.ch

Auskunft für Medienschaffende

- Marco Castellaneta, Direktor Museum Aargau, Telefon 079 350 08 69
- Sibylla Fischer, Leiterin Marketing & Kommunikation, Telefon 062 887 12 35

Fotos zur freien Verfügung

- www.museumaargau.ch/medien